

Fünfte Serie.

Tafel X.

Blattflecken auf
Kirsche, Zwetsche und Apfel.

(*Phyllosticta prunicola*.)



Figurenerklärung.

- Fig. 1. Kirschblatt mit abgestorbenen Flecken, welche durch *Phyllosticta prunicola* Saccardo verursacht sind. — Natürl. Grösse.
- „ 2. Querschnitt durch einen Blattfleck mit einem Perithecium P von *Phyllosticta prunicola*. — 200fach vergr.
- „ 3. Isoliertes Perithecium des Pilzes mit herausgetretenen Sporen Sp. — 200fach vergr.
- „ 4. Blatt einer Wälschen Zwetsche mit Blattflecken von *Phyllosticta prunicola*. — Natürl. Grösse.
- „ 5. Apfelblatt mit Flecken, die von demselben Pilze herühren. — Natürl. Grösse.

Bemerkungen.

Abgestorbene und vertrocknete, allmählich aus dem Gewebe des Blattes herausfallende Blattflecken werden bei Kirsche, Zwetsche und Apfel häufig durch den Pilz *Phyllosticta prunicola* Saccardo hervorgebracht; sie haben in ihrem Aussehen und hinsichtlich ihrer Schädlichkeit grosse Ähnlichkeit mit der auf Taf. IV und V abgebildeten Weissfleckigkeit der Birnblätter, und auch zu ihrer Bekämpfung ist das Bespritzen mit den in den Bemerkungen zu Taf. IV näher besprochenen Kupfer-



Verlag von Eugen Ulmer, Stuttgart.

H. Boltschauser ad nat. del.

Blattflecken auf Kirsche, Zwetsche und Apfel.

(*Phyllosticta prunicola* Sacc.)

präparaten auszuführen. Dasselbe gilt auch von den sehr ähnlichen Blattfleckenkrankheiten, welche durch andere Phyllosticta-Arten an Aprikosen, Pflirsichen, Quitten und Mispeln hervorgerufen werden. Näheres s. Kirchner, Pflanzenkr. S. 230, 275, 280, 283, 299, 322, 323, 424.

